

**Zeitschrift:** Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =  
Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della  
Società Elvetica di Scienze Naturali

**Herausgeber:** Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

**Band:** 114 (1933)

**Vereinsnachrichten:** Conseil de la Chimie suisse = Verband der Schweizerischen  
chemischen Gesellschaften

**Autor:** Fichter, Fr.

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

#### 4. Conseil de la Chimie suisse — Verband der Schweizerischen chemischen Gesellschaften

Der Verband hat im Berichtsjahr vieles auf dem Zirkularwege erledigt und ausserdem eine Sitzung in Zürich am 30. September abgehalten.

Die im Februar eingetroffenen internationalen Atomgewichtstabellen für 1932 wurden den Schweizerischen chemischen Zeitschriften zur Veröffentlichung zugestellt.

Für diejenigen internationalen chemischen Plenarkommissionen und Arbeitskomitees (für Nomenklatur, physikalisch-chemische Jahrestabellen, physikalisch-chemische Normalsubstanzen usw.), in denen die Schweiz einen Sitz hat, wurden die Mitglieder neu bestellt.

Anfragen der Internationalen chemischen Union betreffend Vereinheitlichung von Analysenmethoden sowie betreffend Erhebung von Gebühren durch die Herausgeber der Zeitschriften und durch die Autoren für die Erlaubnis zur Anfertigung von Photokopien wurden beraten und beantwortet.

Dem in Paris im Mai 1932 gegründeten Office international de Chimie, dem die Schweiz einstweilen nicht angehört, wurde auf Wunsch Auskunft über die in der Schweiz vorhandenen chemischen Bibliotheken sowie die in der Schweiz erscheinenden chemischen Zeitschriften erteilt.

Der Verband beteiligte sich am 50-jährigen Jubiläum der Schweizerischen Gesellschaft für chemische Industrie am 30. September und 1. Oktober in Zürich und überreichte eine Glückwunschadresse.

Die Internationale chemische Union hat den Verein österreichischer Chemiker und das Schwedische Nationalkomitee für Chemie als Mitglieder aufgenommen.

Der für das Frühjahr 1932 in Madrid vorgesehene Internationale Kongress für reine und angewandte Chemie wurde angesichts der Krise vertagt. In einer Sitzung des Bureaus der Internationalen chemischen Union im September in Paris, zu welcher der Unterzeichnete eingeladen wurde, ist beschlossen worden, den Internationalen Kongress 1934 in Madrid abzuhalten, und die Internationale Konferenz in der Schweiz, statt 1934, erst 1936.

*Fr. Fichter.*

#### 5. Union Internationale de Physique pure et appliquée

Conformément à la décision prise en 1931 à Bruxelles, l'Union internationale n'a pas tenu de session en 1932.

Les Commissions ont travaillé à l'élaboration des projets pour lesquels elles ont été constituées à la Réunion de Bruxelles. Trois mémoranda ont été soumis par elles à l'examen des Comités nationaux, savoir :

- 1° Propositions émanant du Comité britannique sur la valeur numérique exacte de la calorie et la terminologie de la conduction calorifique.
- 2° Propositions du cinquième congrès international du froid touchant la nomenclature des fonctions et unités fondamentales de la thermodynamique classique.